



Der 2. Göttinger Stadtwerke-Volkstriathlon

# Angekommen

Der 30. August war einer der etwas durchwachsenen Sommertage des Jahrgangs 2009 – aber immerhin war es kein Regentag: optimale Witterungsbedingungen für Ausdauersportler. Und wenn es etwas gibt, das Ausdauer voraussetzt, dann Triathlon. Vor nicht langer Zeit noch eine exotische Randsportart, hat sich Triathlon inzwischen zum beliebten Breitensport entwickelt. Diese Erfahrung machten die GoeSF, Waspo 08 und der ASC 46 bereits im vergangenen Jahr, als der erste Göttinger Volkstriathlon auf Anhieb ein Zuschauer- und Teilnehmermagnet wurde.

Die zweite Auflage, die am 30. August startete, hat diesen Anfangserfolg spektakulär bestätigt: Mit 516 Startern wurde die Teilnehmerzahl von 2008 deutlich übertroffen. In drei Disziplinen maßen sich die Teilnehmer im Freibad Brauweg, auf der Laufstrecke durch die südliche Feldmark und auf der Radroute im Göttinger Süden. Sanna Almstedt und Henrick Becker verteidigten ihre Titel in der »Königsdisziplin« des Volkstriathlons über 0,4 km Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen erfolgreich. Doch hier, wie auch in den anderen Wettbewerben Schnuppertriathlon, Kindertriathlon und dem erstmals angebotenen SEHENSWERT-Kontaktlinsen-Staffeltriathlon, galt vor allem das olympische »Dabei sein ist alles«. Und natürlich auch das Ankommen ...

Angekommen ist der Stadtwerke-Volkstriathlon als Top-Ereignis im Göttinger Sportkalender. Im nächsten Jahr werden dann aller guten Triathlon-Dinge drei sein: Am 29. August gibt es die Neuauflage. Für ihre Unterstützung dankt die GoeSF den Stadtwerken Göttingen, Frank Neumanns Laufline, Sehenswert Kontaktlinsen, der Barmer und Anja Jähns Physiotherapiepraxis im Ostviertel.

